



Challenger
Cup DBV 2019



11. Challenger Cup 2019

Finale / 2. Durchgang



JETZT
ANMELDEN
!

64. Deutsche Damen-Paarmeisterschaft 2019

- Wann?** 19./20. Oktober 2019 – Beginn am 19. Oktober um 14.00 Uhr, Siegerehrung am 20. Oktober gegen 16.00 Uhr
- Wo?** Maritim Konferenzhotel Darmstadt, Rheinstraße 105, 64295 Darmstadt, Tel. 06151-8780, Fax 06151-8782169, email info.dar@maritim.de, www.maritim.de
- Wer?** Es gelten die Bestimmungen der §§6 und 2.4. TO: u.a. "... Grundsätzlich sind nur Mitglieder der Mitgliedsvereine des DBV teilnahmeberechtigt; im Falle ausländischer oder staatenloser Mitglieder ist weitere Voraussetzung, dass sie ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt in Deutschland haben und die Mitgliedschaft seit mindestens einem Jahr ununterbrochen besteht ..." – Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass diese Teilnahmevoraussetzungen gegeben sind.
- Kosten:** Das Startgeld beträgt je Teilnehmer € 70,- einschl. eines Kostenbeitrags für das gemeinsame Abendessen am Samstag. Für Spielerinnen, die 1992 oder später geboren sind beträgt das Startgeld lediglich € 25,-.
- Turnierleitung:** HTL Peter Eidt, Tobias Förster, Julius Linde
- Systemkategorie:** Das Turnier wird nach Systemkategorie C gemäß Anhang B, TO 2016 ausgetragen.
- Konventionskarten:** Verwendet werden darf die Minikonventionskarte, die Deutsche Konventionskarte oder die International-Convention-Card gemäß Anhang C, TO 2016.
- Austragungsmodus:** Das Turnier wird ohne Screens ausgetragen. Am ersten Tag wird eine Qualifikation ohne Klasseneinteilung mit 2 Durchgängen à 22 Boards gespielt. Danach erfolgt ein Cut: die 20 bestplatzierten Paare kommen zum Finale in die M-Gruppe, die anderen in die A-Gruppe, es werden 2 Durchgänge mit 20 bzw. 18 Boards gespielt. Es gibt jeweils einen Carry-over von 50%, d.h. die Boards der Qualifikation zählen halb so viel wie im Finale. Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund der Anmeldesituation und/oder anderem Grund kurzfristig Änderungen vorzunehmen.
- Protestgebühr:** Die Protestgebühr beträgt € 60,-. Falls ein Protest vor der Verhandlung zurückgezogen wird, verfallen € 20,- der Gebühr.
- Anmeldung:** **Paarweise bis spätestens 27.9.2019** vorzugsweise direkt über www.bridge-verband.de erfolgen oder schriftlich bei der DBV-Geschäftsstelle, Augustinusstraße 11 c, 50226 Frechen-Königsdorf, Fax-Nr.: 02234-6000920, E-Mail: info@bridge-verband.de.
Bei der Anmeldung geben Sie bitte an: Vorname, Name sowie DBV-Mitgliedsnummer für beide Spielerinnen sowie E-Mail und Telefon-Nr. für eventuelle Rückfragen. Weitere Details finden Sie auf der Homepage des DBV. Bitte beachten Sie dort auch insbesondere die Hinweise zum Datenschutz bzgl. der Veröffentlichung von Ergebnissen sowie von Berichten mit Bild- und/oder Videomaterial. **Kurzfristige Absagen ab dem Nachmittag des 18.10.** an 0174 544 9908 (HTL Peter Eidt)
- Unterkunft:** Im Maritim Konferenzhotel Darmstadt (email: info.dar@maritim.de) können Sie unter dem Stichwort BRIDGE Zimmer zu Sonderkonditionen buchen (EZ € 69/79, DZ € 117/137 für Classic/Comfort-Zimmer pro Nacht inkl. Frühstück). **Nicht abgerufene Zimmer gehen nach dem 3.9. wieder in den freien Verkauf, bitte buchen Sie daher rechtzeitig.**
- Sonstiges:**
- Das Benutzen von Handys, Smartphones, Tablets etc. ist während der Spielzeiten untersagt. Jede aktive oder passive Bedienung dieser Geräte (auch Klingeln, Vibrieren) führt bei Teamturnieren beim ersten Mal zu einer automatischen Verfahrensstrafe von 2 SP, bei jedem weiteren Verstoß von 4 SP. Bei Paarturnieren sind die entsprechenden Strafen 50% bzw. 100% eines Tops.
 - Im Spielsaal ist der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke sowie gemäß §10 TO das Rauchen, die Benutzung elektrischer Zigaretten und der Konsum alkoholischer Getränke während der Dauer des Turniers untersagt. Dies gilt auch für die Zuschauer.
 - Nicht entspiegelte Sonnenbrillen dürfen beim Spiel ohne Screens nicht getragen werden.

Bitte beachten Sie weitere Informationen unter: www.bridge-verband.de



Auf geht's

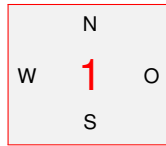
zur 36. Deutschen Senioren-Paarmeisterschaft 2019

- Wann?** 21./22. September 2019 – Beginn am Samstag, 21.9. um 14.00 Uhr – Siegerehrung am Sonntag, 22.09. gegen 16.30 Uhr
- Wo?** H+Hotel Bad Soden, Königsteiner Straße 88, 65812 Bad Soden am Taunus (Tel.: 06196 2000, E-Mail: bad.soden@h-hotels.com)
- Wer darf teilnehmen?** Die Spieler müssen vor dem 01.01.1960 geboren sein. Es gelten die Bestimmungen der §§ 6 und 2.4. TO: u. a. "... Grundsätzlich sind nur Mitglieder der Mitgliedsvereine des DBV teilnahmeberechtigt; im Falle ausländischer oder staatenloser Mitglieder ist weitere Voraussetzung, dass sie ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt in Deutschland haben und die Mitgliedschaft seit mindestens einem Jahr ununterbrochen besteht ..." – Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass diese Teilnahmevoraussetzungen gegeben sind.
- Kosten & Preisgeld:** Das Startgeld beträgt pro Person € 45,-. Zusätzlich muss ein Verzehrbon in Höhe von € 15,- von jedem Teilnehmer erworben werden, der Gültigkeit über das gesamte Wochenende hat und für Getränke und Snacks im Tagungsbereich einsetzbar ist. Die Preisgeldtafel richtet sich nach der tatsächlichen Anmeldesituation. Bitte beachten die Aushänge vor Ort.
- Turnierleitung:** HTL Gunthart Thamm, Mathias Farwig, Michael Böcker
- Systemkategorie:** Das Turnier wird nach Systemkategorie C gemäß Anhang B TO ausgetragen.
- Konventionskarten:** Verwendet werden darf die Mini-, deutsche oder internationale (englisch) Konventionskarte gemäß Anhang C TO.
- Austragungsmodus:** Das Turnier wird ohne Screens ausgetragen. Am ersten Tag wird eine Qualifikation ohne Klasseneinteilung mit 2 Durchgängen à 22 Boards gespielt. Danach erfolgt ein Cut: Die 20 bestplatzierten Paare kommen zum Finale in die M-Gruppe, alle anderen in die A-Gruppe. Es gibt jeweils einen Carry-over von 50% (d. h. jedes Board der Qualifikation zählt halb so viel wie jedes Board im Finale). Am zweiten Tag werden 2 Durchgänge mit 20 bzw. 18 Boards gespielt – jetzt mit M- und A-Gruppe. Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund der Anmeldesituation und/oder anderem Grund kurzfristig Änderungen vorzunehmen.
- Protestgebühr:** Die Protestgebühr beträgt € 60,-. Falls Proteste vor der Verhandlung zurückgezogen werden, verfallen € 20,- der Gebühr.
- Anmeldung:** Paarweise bis spätestens 05.09.2019 vorzugsweise über www.bridge-verband.de (sonst Email an DBV-Geschäftsstelle: info@bridge-verband.de). Bei der Anmeldung bitte angeben: Vor- und Nachname, DBV-Mitgliedsnummer für beide Spieler sowie E-Mail-Adresse und Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen. Weitere Details finden Sie auf der Homepage des DBV. Bitte beachten Sie dort auch insbesondere die Hinweise zum Datenschutz bzgl. der Veröffentlichung von Ergebnissen sowie von Berichten mit Bild- und/oder Videomaterial. Kurzfristige Absagen ab Nachmittag des 20.9.2019. bitte nur unter breitensport@bridge-verband.de oder 0160 91368356 (Kareen Schroeder)
- Unterkunft:** Im H+ Hotel Bad Soden steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum Preis von € 75,- im Einzelzimmer und € 85,- im Doppelzimmer pro Nacht inkl. Frühstück zur Verfügung. Bitte buchen Sie unter dem Stichwort „BRIDGE“ direkt beim Hotel: Telefon 06196 2000 – E-Mail: bad.soden@h-hotels.com. Die Zimmer können bis 3 Tage vor Anreise kostenlos storniert werden.
- Sonstiges:**
- Das Benutzen von Handys, Smartphones, Tablets etc. ist während der Spielzeiten untersagt. Jede aktive oder passive Bedienung dieser Geräte (auch Klingeln, Vibrieren) führt bei Teamturnieren beim ersten Mal zu einer automatischen Verfahrensstrafe von 2 SP, bei jedem weiteren Verstoß von 4 SP. Bei Paarturnieren sind die entsprechenden Strafen 50% bzw. 100% eines Tops.
 - Im Spielsaal ist der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke sowie gemäß § 10 TO das Rauchen, die Benutzung elektrischer Zigaretten und der Konsum alkoholischer Getränke während der Dauer des Turniers untersagt. Dies gilt auch für die Zuschauer.
 - Nicht entspiegelte Sonnenbrillen dürfen beim Spiel ohne Screens nicht getragen werden.

Bitte beachten Sie weitere Informationen unter: www.bridge-verband.de

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ K 10 8
♥ 8 2
♦ 9 5 4
♣ B 10 6 5 4



♠ B
♥ A K 10 9 3
♦ 8 6 2
♣ A K D 3

♠ D 7 6 5 3 2
♥ 6 5
♦ K B 7
♣ 7 2

♠ A 9 4
♥ D B 7 4
♦ A D 10 3
♣ 9 8

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♦
1♥	PASS	1♠	PASS
2♣	PASS	2♥	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♦4
Score: +50

Auf dieser Hand ist Zurückhaltung angesagt. Auf Ost würde ich mir sowohl das ♠-Weak Two, als auch die ♠-Wiederholung nach 2♣ verkneifen. Dazu wäre mir die Qualität der Farbe in beiden Fällen zu schlecht. Auch West sollte mit dem Single in Partners Farbe und drei kleinen Karos seine 17 Punkte nicht überbewerten. Nachdem Ost in 2♥ ausbessert, ist der Misfit offensichtlich, und die 2er Stufe sollte hoch genug sein. Stimmt leider nicht, war schon ZU hoch. Man verliert drei Karos, einen ♠-Stich und zwei Trumpfstiche, einmal nicht.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ B 10 7 5
♥ B 8 5 3
♦ D 5 2
♣ K D



♠ A 8
♥ K 10 6 2
♦ A K 9 8 6
♣ B 8

♠ K D
♥ A 7 4
♦ 10 7 3
♣ 10 9 7 5 3

♠ 9 6 4 3 2
♥ D 9
♦ B 4
♣ A 6 4 2

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♦	PASS	1SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♠3
Score: -120

Das Abspiel in SA ist trivial. ♠A-K, ♥A-K und vier ♦-Stiche ergeben acht einfache Stiche, keinen mehr, keinen weniger. Das Problem ist viel mehr das Abstoppen im Teilkontrakt. 24 Figurenpunkte, ein schöner ♦-Fit, man kann schon mal in 3SA landen. Ist ja nun auch ein bisschen Pech, dass die Partie nicht geht. Eine zusätzliche ♠-Karte und 3SA wären von oben. Wenn Sie mit der Westhand nach 1♦-1SA mit 2♥ Reverse fortsetzen (oder vielleicht schon trotz zweier Doubles 1SA eröffnen), und zum Schluss in 3SA landen, würde ich Ihnen keinen Vorwurf machen. Neun ♠-Punkte für zwei Stiche? Da ist halt ein bisschen Pech dabei...

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ B 7 4 2
♥ 10 8 4
♦ B 5 4
♣ A 4 3

	N	
W	3	O
	S	

♠ A 6
♥ K D
♦ K 10 8 3
♣ D B 8 6 2

♠ 8 5 3
♥ B 7 6 5 2
♦ 9 6 2
♣ 9 5

♠ K D 10 9
♥ A 9 3
♦ A D 7
♣ K 10 7

West	Nord	Ost	Süd
			1♣
PAss	1♠	PAss	3♠
PAss	PAss	PAss	

Ausspiel: ♠9
Score: +140

Man kann mit der Westhand an guten Tagen auch mal 1SA dagegen reizen. Heute ist aber keiner dieser guten Tage, denn 1SA wird dazu führen, dass NS sich nach ♥-Transfer von Ost 200 für zwei gefährliche Faller notieren dürfen. Ob ich 1SA reizen würde? 50:50! Sollte West passen, würde ich auf Nord's 1♠-Antwort mit der Südhand, trotz der 18 Punkte, nicht in 4♠ springen. Dazu ist die 4333-Verteilung einfach zu schlecht. 3♠ sind nach meinem Geschmack genug, was zum Endkontrakt wird. Dort hat man eigentlich schon fünf Topverlierer... Aber Ost wird niemals seinen ♥B bekommen! Gegen Ende wird West irgendwann in die Doppelchicane spielen müssen und mit viel Glück werden 3♠ erfüllt.

Teiler West
Gef. alle

♠ 10 8 3
♥ A D B 7
♦ K D 6
♣ A 10 3

	N	
W	4	O
	S	

♠ A K 4 2
♥ 10 6 3 2
♦ 9 7
♣ 9 8 6

♠ 9 7 6
♥ 9 5
♦ A 10 8 5 3 2
♣ B 4

♠ D B 5
♥ K 8 4
♦ B 4
♣ K D 7 5 2

West	Nord	Ost	Süd
PAss	1SA	PAss	3SA
PAss	PAss	PAss	

Ausspiel: ♦5
Score: +660

Theoretisch haben O-W mit ♦A und ♠A-K drei Stiche zum Abziehen. Die beiden ♠-Stiche müssen aber auch kassiert werden, wenn Ost mit dem ♦A dran ist, sonst kann der Alleinspieler fünf ♣-Stiche, vier ♥-Stiche und zwei ♦-Stiche erzielen. Der Alleinspieler sollte es den Gegnern schwer machen und nach dem Gewinn des ♦-Angriffes sofort Karo weiter spielen, bevor der Gegner in der Lage war, seine Piks zu markieren. Spielt man erstmal fünf ♣-Runden ab, kommt von West die ♠-Marke und die Show ist vorbei.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ 9 7
♥ A D 9
♦ D B 5 4 2
♣ 9 6 2

	N	
W	5	O
	S	

♠ A D 8
♥ K 7
♦ 7 6
♣ A K B 8 7 4

♠ K B 4 2
♥ B 8 5 3 2
♦ K 9
♣ 10 3

♠ 10 6 5 3
♥ 10 6 4
♦ A 10 8 3
♣ D 5

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	PASS
1♣	1♦	1♠	PASS
3♣	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦D
Score: -110

Der seröse Kontrakt ist 3♣, in dem die offensichtlichen vier Stiche (ein Karo, zwei Cœurs, ein Pik) verloren werden. 3SA würden zwar auch gehen, wenn man entweder West ans Abspiel bekommt (dann ist der ♥K geschützt) oder wenn Süd gegen 3SA brav die gereizte Farbe seines Partners (Karo) und nicht Cœur von seinem fünften Buben ausspielt. Aber eigentlich hat man in 3SA nichts verloren, auch wenn man sie in der Praxis häufig erfüllen wird.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ D 9 8 2
♥ A 8 6
♦ A 4
♣ 8 7 4 3

	N	
W	6	O
	S	

♠ B 5
♥ K 4 2
♦ D B 10 7 3
♣ K D 9

♠ A K 10 4 3
♥ B 9
♦ K 9 6
♣ B 5 2

♠ 7 6
♥ D 10 7 5 3
♦ 8 5 2
♣ A 10 6

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♠
PASS	3♣	PASS	PASS
PASS			

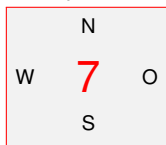
Ausspiel: ♦D
Score: +140

Haben Sie auf West 2♦ gereizt? In rot mit 5332 in meinen Augen eine ganz grauenvolle Zwischenreizung. Aber für viele Spieler ist das Konzept "Das machen doch alle so!" schon Grund genug, um Ratschläge von Büchern und Spitzenspielern zu ignorieren. Mit oder ohne Zwischenreizung: Der Endkontrakt wird 3♣ lauten, die genau erfüllt werden, wenn O-W irgendwann auf Cœur drehen, bevor der dreizehnte Treff des Tisches hoch ist. Schaffen die Gegenspieler das nicht, wird irgendwann die ♣8 für einen ♥-Abwurf hoch, und 170 ist sicher kein Erfolg für OW.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ DB 972
♥ K 6
♦ B 9 2
♣ A D 7

♠ A 10 4
♥ DB 10 8 2
♦ 8 7
♣ 10 9 2



♠ K 8 5 3
♥ 9 7 4 3
♦ 6 5 3
♣ B 3

♠ 6
♥ A 5
♦ A K D 10 4
♣ K 8 6 5 4

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	1♠	Pass	2♣
Pass	2♥ ¹	Pass	2SA
Pass	3SA	Pass	Pass
Pass			

¹ Vierte Farbe forcing

Ausspiel: ♥D

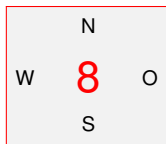
Score: +690

In dieser Hand kann man schon mal in 6♣ oder 6♦ kommen, der populäre Kontrakt ist im Paarturnier aber eher 3SA. Nach vierte Farbe forcing würde ich mit der Südhand erstmal mit 2SA den ♥-Stopper bestätigen (kein Grund in 3SA zu springen, schließlich ist das Reizen der Vierten Farbe schon Gameforcing). Auf 3SA von Nord kann man jetzt auf Süd durchaus mit 4♣ seine 5-5-Verteilung und logischerweise auch seine Stärke zeigen. Mit ♣ ADx trifft man beim Partner auf Gold und der erkennt jetzt auch, dass ein Eröffner mit einer 5-5-Hand UND einem ♥-Stopper logischerweise kurz in Pik ist und kann den Schlemm quasi alleine ansagen. Wenn Sie im UF-Schlemm gelandet sind: Herzlichen Glückwunsch!

Teiler West
Gef. keiner

♠ 4 3 2
♥ D 10 5 4 2
♦ A D 10 6
♣ 5

♠ 10 9 8 6
♥ 8 7 6
♦ B 9 8 7
♣ K B



♠ D 7
♥ A K 9
♦ K 5 3 2
♣ A D 10 6

♠ A K B 5
♥ B 3
♦ 4
♣ 9 8 7 4 3 2

West	Nord	Ost	Süd
Pass	Pass	1♦	Pass
1♠	Pass	2SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♣4

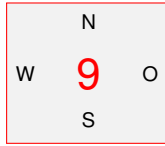
Score: -120

Es ist knapp, aber aufgrund des ♦-Anschlusses würde ich mit der Westhand 1♠ antworten, obwohl ich eigentlich nur 5 Punkte habe. 2SA werden dann aber locker gepasst und hoffentlich auch locker erfüllt. 6 Topstiche hat der Alleinspieler und kann sich zwei ♦-Stiche entwickeln, indem er ♦ vom Tisch spielt und laufen lässt, wenn Nord klein bleibt. Sobald Nord eine ♦-Figur einsetzt, sollte man es mit etwas Sorgfalt schaffen, zwei ♦-Stiche zu erzielen. Haben Sie dagegen ♦ zum König und ♦ hinterher gespielt...Nicht so gut! Den Fallern müssen Sie dann auf Ihre Kappe nehmen.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ D 6 4 3
♥ B 10 8 2
♦ —
♣ A B 10 7 6

♠ A
♥ D 9
♦ A D 10 7 4 3
♣ 5 4 3 2



♠ K 10 8 5 2
♥ 4 3
♦ 9 8 6
♣ K D 9

♠ B 9 7
♥ A K 7 6 5
♦ K B 5 2
♣ 8

West	Nord	Ost	Süd
	1♦	1♥	1♠
4♦ ¹	PASS	4♥	PASS
PASS	PASS		

¹ Splinter

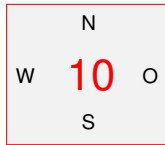
Ausspiel: ♣K
Score: -650

Ich bin kein großer Fan davon mit der Westhand in 4♥ zu springen, sondern lieber mit einem Splinter meinem Partner ein ungefähres Bild meiner Verteilung zu geben. Sollte Nord sich zu 5♦ hinreißen lassen, dann war das nicht der gute Zeitpunkt dafür. Das fällt viermal und kostet 800... kein Erfolg! In 4♥ sieht der ♣K wie das normale Ausspiel aus, worauf der Alleinspieler einfach das ♣A nimmt und den ♣B nachspielt, mit ♠-Abwurf aus der Hand. Haben Sie sich für einen Crossruff entschieden? Nicht so gut, da kommen nicht mehr als zehn Stiche raus.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K D 9 8 4
♥ B 6
♦ —
♣ A K D 8 7 6

♠ 10 7
♥ K 10 9 7 5
♦ 9 8 7 5
♣ B 3



♠ B 6 3
♥ A 4
♦ K B 6 3
♣ 10 9 5 4

♠ A 5 2
♥ D 8 3 2
♦ A D 10 4 2
♣ 2

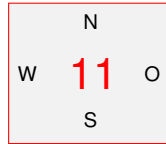
West	Nord	Ost	Süd
		1♦	PASS
2♣	PASS	2♦	PASS
2♠	PASS	2SA	PASS
3♣	PASS	4♠	PASS
5♣	PASS	5♦	PASS
5♠	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥10
Score: -650

Mit 6-5-Verteilungen ist es immer eine gute Idee zuerst die 6er Länge und danach zweimal die 5er Länge zu reizen, AUCH wenn es sich bei der 6er Länge "nur" um eine Unterfarbe handelt. Nachdem der ♠-Fit gefunden wurde, sollte West sich dem möglichen ♠-Schlemm über Cue Bids nähern. Dabei stellt man fest, dass die ♥-Kontrolle fehlt und bricht den Schlemmversuch ab. Leider hört der Gegner unserer Reizung auch zu und wird unter seinem ♥K angreifen und die beiden ♥-Stiche abziehen, bevor der Alleinspieler ein Cœur auf das ♦A abwirft.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ K 7
♥ 10 5 3 2
♦ A 7 3
♣ D B 8 7



♠ D 8
♥ K D 7
♦ D 6
♣ K 10 6 4 3 2

♠ B 9 6 4 3 2
♥ 9 8 6
♦ 8 2
♣ A 9

♠ A 10 5
♥ A B 4
♦ K B 10 9 5 4
♣ 5

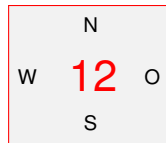
West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♣	PASS	1♦	PASS
2♣	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♠4
Score: -430

Ein kleiner Ausflug in die Abteilung Standardtechnik. Auf das ♠-Ausspiel sind manche Alleinspieler vielleicht versucht, die ♠D am Tisch einzusetzen. Das ist auch oft richtig, außer der Alleinspieler hat folgende Ausrüstung in der Hand: Bxx, K10x, oder A10x. Mit diesen drei Haltungen ist das Legen der Dame am Tisch ein schwerer technischer Fehler. Auf die Dame legt Nord seinen König und später würde die ♠10 mit dem Buben nieder gemacht. Fünf ♠-Stiche und zwei Asses würden drei Faller ergeben. Der Unterschied zwischen "Danke, Dame!" und "Danke, klein!" beträgt ganze vier Stiche.

Teiler West
Gef. N/S

♠ B 6
♥ A 8 4
♦ 9 3 2
♣ B 8 7 5 3



♠ A 9 7 4 2
♥ 9 7 2
♦ A 8 7
♣ D 6

♠ 5 3
♥ B 3
♦ K D 10 5 4
♣ K 10 9 2

♠ K D 10 8
♥ K D 10 6 5
♦ B 6
♣ A 4

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	1♥	PASS
3♥	PASS	4♥	PASS
PASS	PASS		

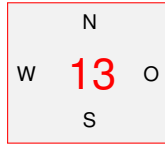
Ausspiel: ♦K
Score: -420

Den Umweg über eine neue Farbe geht man normalerweise erst mit einer partiefordierenden und nicht mit einer einladenden Hand, so dass manche hier den besseren ♠-Fit verpassen werden. Den ♦-Angriff würde ich mit dem Ass nehmen und sofort ♥ zur 10 spielen, da ich ungern nach ♥ zur D in meinem 5-4-Nebenfit zum Tisch gehen würde, um den ♥-Expass zu wiederholen. ♥ zur 10 wäre aktuell nicht so besonders toll gewesen, mit ♥ zu K und D wäre ein Überstich möglich gewesen. Bei Ansicht aller Karten sind wir natürlich alle schlauer...

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D 10 7 5
♥ A K D 3
♦ K D
♣ D 9 2

♠ 8 2
♥ B 10 9 8 7
♦ 8 7 5
♣ 10 5 4



♠ 9 6 4
♥ 5 4 2
♦ B 4 2
♣ A B 8 3

♠ A K B 3
♥ 6
♦ A 10 9 6 3
♣ K 7 6

West	Nord	Ost	Süd
	1♣	1♦	Pass
Pass	X	1♠	2♣
Pass	2SA	Pass	Pass
Pass			

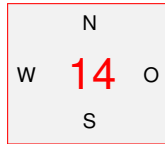
Ausspiel: ♠A
Score: +120

Die Südhand hat es nicht einfach. Auf 1♦ hat man kein Gebot, auf 1♠ eigentlich auch nicht, aber irgendwann muss man sich ja mal zu Wort melden. 2♣ erscheint da wie die kleinste Lüge, denn die Wahrscheinlichkeit auf ein 4er ♣ beim Partner ist gestiegen. 2SA beenden die Reizung und die sollten mit drei ♥-Stichen, zwei ♦-Stichen und drei ♣-Stichen erfüllt werden. Für drei ♣-Stiche spielt man ♣ zum B, geht mit ♥ in die Hand und legt ♣9 vor, um diese laufen zu lassen, wenn Ost klein bleibt. Das spielt man aber nur so, weil man von Ost das 5er♦ und das 4er ♠ weiß und eine ♣-Länge daher nahezu ausgeschlossen ist

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ B 7 5 4 2
♥ K 8 7
♦ 9 4
♣ D B 8

♠ D 9 8
♥ B 10 3
♦ A K D 10
♣ 5 3 2



♠ A 10
♥ A 6 5 2
♦ 7 5 3 2
♣ K 10 7

♠ K 6 3
♥ D 9 4
♦ B 8 6
♣ A 9 6 4

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	Pass
1♦	Pass	1SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♥2
Score: -90

Das Spiel wird mit drei ♥-Runden losgehen. Wenn der Alleinspieler daraufhin die Piks richtig spielt, sind auch acht Stiche möglich. Ein kleines Pik von Ost in Richtung Dame liefert fast automatisch einen weiteren Stich, denn Süd kann entweder das Ass legen (Ende der Geschichte) oder die 10, was dem Alleinspieler mit 9-8 einen Schnitt auf Nord's Buben ermöglicht. Wenn Sie das geschafft haben: Herzlichen Glückwunsch! 120 wird mit Sicherheit ein guter Score sein!

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ A K 6
♥ A K 10 8 7
♦ 9 4 2
♣ 5 2

	N	
W	15	O
	S	

♠ B 10 3 2
♥ 6
♦ A K 8 7
♣ A 10 4 3

♠ 9 5
♥ D 9 5 2
♦ 10 6 5 3
♣ 8 7 6

♠ D 8 7 4
♥ B 4 3
♦ D B
♣ K D B 9

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♦	1♥	X	2♥
2♠	3♥	X ¹	PASS
4♣	PASS	PASS	PASS

¹ Game Try Double

Ausspiel: ♥A
Score: -420

Beim zweiten Kontra muss Ost erst zweimal nachzählen, ob es wirklich 12 Punkte sind, denn es sieht nach gar nicht so viel aus. Da 9 der scheußlichen 12 Punkten aus Damen und Buben bestehen sollte man mit der Osthand nur einladen. Wichtig: 3♠ ist hier keine Einladung, sondern lediglich kompetitiv. Will man den Partner zum Vollspiel einladen geht das nur mit einem Game Try Double (Vollspielversuchskontra für alle Germanophilen), auf das West dann mit seinem ♥-Single 4♣ ansagen sollte. Das Abspiel ist dann weniger interessant, Nord bekommt nur seine drei offensichtlichen Stiche.

Teiler West
Gef. O/W

♠ D 6 5 3 2
♥ A D 7
♦ 10 9 2
♣ 6 5

	N	
W	16	O
	S	

♠ A K B 9
♥ 8 6
♦ K 6 4
♣ D B 7 3

♠ 8 7 4
♥ 10 4
♦ D 8 5
♣ A K 10 9 4

♠ 10
♥ K B 9 5 3 2
♦ A B 7 3
♣ 8 2

West	Nord	Ost	Süd
1♣	PASS	1♥	PASS
1♠	PASS	2♥	PASS
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♣A
Score: -140/-170

Startet die Verteidigung mit ♣A-K und ♠-Switch, hat der Alleinspieler nicht die Übergänge um die Trümpfe zu ziehen und seine Karos auf die schwarzen Gewinner des Tisches abzuwerfen. Dieses Gegenspiel ist aber nicht so einfach zu finden. In der Regel wird man auf Süd gar nicht erst den ♣K abziehen (und schon ist ein Treff des Alleinspielers auf den ♠K verschwunden) oder mit drei ♣-Runden starten, was der Trumpfhaltung des Partners einen empfindlichen Schlag versetzt. 9 oder 10 Stiche sind beides akzeptable Ergebnisse.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ K D 10 4
♥ K 9 5
♦ 9 6 4 2
♣ D 10

♠ A 8 2
♥ 7 4 3
♦ A D 8 7
♣ A 7 6

	N	
W	17	O
	S	

♠ 5 3
♥ A B 8 2
♦ 10 3
♣ B 9 5 4 3

♠ B 9 7 6
♥ D 10 6
♦ K B 5
♣ K 8 2

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	PASS
1♦	PASS	1♠	PASS
1SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥5
Score: -90

Der ♠-Angriff sieht zwar verlockend aus, aber nach Osts 1♠-Reizung sollte man die Finger vom ♠K lassen. Leider sind die anderen Farben ebenso unattraktiv wie gefährlich. Ich würde wohl mit wenig Überzeugung die ♥5 ausspielen, die aktuell auf Gold stößt. Genau genommen kann man aber jede Farbe außer Pik ausspielen, um den Alleinspieler auf 7 Stichen zu halten. Mit dem katastrophalen ♠-Ausspiel rollen dagegen gleich 8-9 Stiche rein...

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ A 8 7
♥ 4 3 2
♦ 10 7 6 2
♣ A 5 2

♠ K B 10 3 2
♥ K 8 6
♦ D B 3
♣ D 10

	N	
W	18	O
	S	

♠ 4
♥ A 7 5
♦ K 8 5 4
♣ B 9 7 6 3

♠ D 9 6 5
♥ D B 10 9
♦ A 9
♣ K 8 4

West	Nord	Ost	Süd
		1♣	PASS
1♠	PASS	2♣	PASS
4♣	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♥2
Score: +50

Die Reizung wird unspektakulär in 4♣ enden. Den Gegenspielern stehen im wesentlichen ihre drei Asses und der ♦K zu. Dazu muss allerdings irgendwann mal Karo durch das Ass durchgespielt werden. Manche erledigen das bestimmt schon im ersten Stich und spielen Karo aus, Ende der Geschichte. Spielt man auf Nord dagegen Cœur aus, was genau genommen das etwas ungefährlichere Ausspiel ist, dann kann es passieren, dass Süd Treff zu Nord's Ass zurückspielt und der mit Treff fortsetzt und schon ist es passiert: Auf ♠K und den vierten Cœur fliegen die Karos der Hand weg.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ A K D 9 8 6
♥ K D 6
♦ A K D
♣ 7

♠ 4 2
♥ 2
♦ B 10 7 5 4 3
♣ A 8 6 5

	N	
W	19	O
	S	

♠ B 7 3
♥ 7 5 4 3
♦ 9 2
♣ B 10 9 3

♠ 10 5
♥ A B 10 9 8
♦ 8 6
♣ K D 4 2

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
Pass	2♦ ¹	Pass	2SA ²
Pass	3♠	Pass	4♣
Pass	4SA	Pass	5♦
Pass	6♠	Pass	Pass
Pass			

¹ Gameforcing
² ab 8 Pkt., kein Single

Ausspiel: ♠B
Score: +980

Viele Paare spielen nach 2♦ Gameforcing die 2SA Antwort als eine Hand ab 8 Punkten ohne Single (2♥=0-7 / 2♠=ab 8 Pkt. mit Single). Damit bestätigt die 2SA-Antwort automatisch die Farbe des Partners, wenn er eine hat. 3♠ legt den Fit fest und 4♣ ist ein Cue Bid. Nord stellt die Assfrage und sagt anschließend 6♠ an. 6SA wären natürlich auch gegangen, aber nur weil Partner die ♣D mitbringt. Das würde ich eher nicht riskieren...

Teiler West
Gef. alle

♠ D
♥ K 4
♦ A D 8 3
♣ A K 10 9 7 6

♠ A 10 7 6
♥ D B 7 6 5 2
♦ 10
♣ 4 2

	N	
W	20	O
	S	

♠ K 4 2
♥ A 10 9 8
♦ 9 7 6 5 2
♣ B

♠ B 9 8 5 3
♥ 3
♦ K B 4
♣ D 8 5 3

West	Nord	Ost	Süd
2♥	3♣	4♥	5♣
Pass	Pass	5♥	Pass
Pass	X	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠A
Score: +200

Fiese Hand! NS können mit 25 Punkten 5♣ erfüllen, OW haben mit 15 Punkten fast 5♥ drin. Die scheitern nur daran, dass der Alleinspieler nach dem ♠A die ♠D von Nord nirgendwo nehmen kann, ohne einen Stich zu verlieren. Nimmt er am Tisch, kommt er nicht zum ♥-Schnitt in die Hand und läuft in den ♠-Schnapper. Nimmt er die ♠D in der Hand, kann er zwar den ♥-Schnitt machen, gibt aber später den ♠B raus. Auch eine Modellreizung vorzugeben ist hier sehr schwer! Ich z.B. störe mich bei der weak two Eröffnung nicht an einem 4er ♠. Für solche Hände kann ich Ihnen nur einen generellen Tipp geben: Tun Sie das, was sich am Ende als Erfolgreich herausstellt! Damit fahren Sie nie schlecht...

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ B 7 6
♥ A 10 8 2
♦ B 5
♣ A D 9 2

♠ 5 3
♥ D 6 4
♦ A D 8 7 4
♣ 10 6 4

	N	
W	21	O
	S	

♠ K D 9 8 2
♥ K B 3
♦ 10 6 2
♣ B 5

♠ A 10 4
♥ 9 7 5
♦ K 9 3
♣ K 8 7 3

West	Nord	Ost	Süd
	1♣	1♠	1SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♠5
Score: +120

Das Spiel sollte eigentlich ähnlich unspektakulär wie die Reizung sein. Egal, welche der beiden Farben West ausspielt, der Alleinspieler holt sich seinen achten Stich in der anderen Farbe. Greift West brav Pik, die Farbe seines Partners an, so sollte der Alleinspieler Karo in Richtung Bube spielen, um sich dort neben vier Treffs, zwei Piks und dem ♥A seinen achten Stich zu entwickeln. Greift West die "Überraschungsfarbe" Karo an, so holt sich der Alleinspieler einfach mit Pik in Richtung A10x früher oder später seinen achten Stich. O-W bekommen nicht mehr als einen ♠- und vier ♦-Stiche.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ A 3 2
♥ B 4 2
♦ 7 5 2
♣ B 8 6 3

♠ K 10
♥ A D 10 8 7 5
♦ K
♣ K 9 7 2

	N	
W	22	O
	S	

♠ 8 7 5 4
♥ 9 3
♦ D 8 3
♣ A D 10 5

♠ D B 9 6
♥ K 6
♦ A B 10 9 6 4
♣ 4

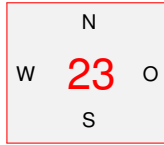
West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♦
1♥	PASS	1♠	PASS
2♥	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦2
Score: -140

Der Kampf um den Teilkontrakt tobt...Nicht! Ich habe auf Süd zwar eine hübsche Hand, aber gegenüber einem Partner, der fast sicher 0-5 Punkte hat, meine zweite Farbe vom Gegner weggereizt wurde und mein ♥K ein zweifelhafter Wert ist: Was soll ich gewinnen? Selbst, wenn ich den Gegner in 3♥ schieben kann, habe ich kaum Hoffnung, das zu schlagen. Viel mehr hätte ich Sorge, dass der Gegner vielleicht doch noch 4♥ ausreizt. Ich würde O-W friedlich 2♥ spielen lassen und hoffentlich im ersten Stich das ♦A legen und die ♠D folgen lassen, sonst stehen da ganz schnell 170 auf dem Tableau.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ A 6 3 2
♥ B 9 8 4
♦ 9 8 4
♣ D 3



♠ 10 7
♥ K 10 6 5
♦ A K 10
♣ K 10 9 4

♠ 9 5 4
♥ 7 3 2
♦ 6 5 3
♣ A B 8 7

♠ K D B 8
♥ A D
♦ D B 7 2
♣ 6 5 2

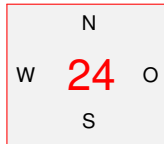
West	Nord	Ost	Süd
			1SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♣10
Score: -100

Ob man mit 4-4 in Oberfarbe und einer schwachen Hand Stayman reizt, ist Geschmackssache. Mit 4432 begeben sich eigentlich nur mit ganz schwachen Händen (0-4 Pkt.) auf die Suche nach einem OF-Fit. Mit 5-7 Pkt. passe ich eher 1SA. Das ist hier allerdings kein Erfolg. Gegen 2♣ würde West das ♦A ausspielen, wonach 2♣ leicht erfüllt werden. Gegen 1SA muss der Alleinspieler nach vier ♣-Runden, ♦-Switch von Ost und ♠-Nachspiel von West schon ♥A gefolgt von ♥D spielen, um nur einmal zu fallen.

Teiler West
Gef. keiner

♠ 5 3
♥ 5 3 2
♦ A D 10 8 6
♣ A D 3



♠ 10 9
♥ D B 4
♦ B 7 5 4 3
♣ B 9 7

♠ K B 8 4
♥ K 10 9 8 7
♦ 2
♣ 8 5 2

♠ A D 7 6 2
♥ A 6
♦ K 9
♣ K 10 6 4

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♦	Pass	1♠
Pass	1SA	Pass	2♣ ¹
Pass	2SA ²	Pass	3SA
Pass	Pass	Pass	

¹ Neue UF Forcing
² Minimum, kein 3er ♣

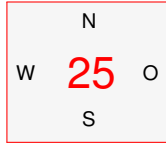
Ausspiel: ♥10
Score: +400

Schon im zweiten Stich ist der ♥-Stopper Geschichte und es wäre besser, neun Stiche an Land zu ziehen ohne auszusteigen. Glücklicherweise ist man ziemlich stark. Mit 8 Topstichen braucht man nur einen 3-3-Stand in einer Unterfarbe oder den ♠-Impass. Nachdem die Treffs 3-3 stehen hat man 9 Stiche und sollte auf den ♠-Schnitt verzichten. Brauchen Sie allerdings verzweifelt einen Top, kann man natürlich für einen Überstich seinen Kontrakt riskieren. Das bleibt Ihnen überlassen. Hier hätte es jedenfalls geklappt...

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ 8 7 6 4
♥ 8 3 2
♦ D B 3
♣ K D 10

♠ A K D 2
♥ A K B
♦ K 10 9 6 4 2
♣ —



♠ B 3
♥ 6 5 4
♦ A 7
♣ 9 7 6 4 3 2

♠ 10 9 5
♥ D 10 9 7
♦ 8 5
♣ A B 8 5

	West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS	PASS
1♦		PASS	1SA	PASS
2♣		PASS	2SA	PASS
3SA		PASS	PASS	PASS

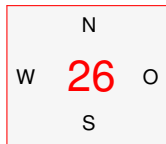
Ausspiel: ♥10
Score: -600

Das ist jetzt ein bisschen blöd gelaufen. 6♦ sind mit ♥-Schnitt oder ♥-Schnapper leicht erfüllbar und man quält sich mit demselben ♥-Schnitt ab, um gerade so 3SA zu machen. Trotzdem ist 6♦ nicht ernsthaft erreichbar und 3SA der vollkommen normale Kontrakt. Dort kann man es sich nicht leisten in Karo auszusteigen, da der Gegner dann sofort seine vier ♣-Stiche abziehen wird. Also muss man den ♥-Schnitt spielen und mit vier ♠-, drei ♥- und zwei ♦-Stichen seine Partie nach Hause bringen.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K D 8 7 3 2
♥ K B 6 3
♦ 5 2
♣ 7

♠ B 9 6
♥ 9 7 4
♦ K 4
♣ A K 5 4 2



♠ A 5
♥ D 10 8 2
♦ D B 8 3
♣ 9 8 6

♠ 10 4
♥ A 5
♦ A 10 9 7 6
♣ D B 10 3

	West	Nord	Ost	Süd
			PASS	1♦
PASS		1♠	PASS	2♣
PASS		2♠	PASS	PASS
PASS				

Ausspiel: ♥8
Score: +140

Der Angriff ist kein echter Erfolg, aber in meinen Augen ziemlich normal, nachdem der Gegner Pik, Karo und Treff gereizt hat. Der Alleinspieler sollte zu seiner Gabel laufen lassen und sofort Treff spielen, um sich dort einen Abwurf zu entwickeln. Am Ende des Tages werden O-W zwei ♠-Stiche, einen ♣-Stich, einen roten Stich und N-S 140 erzielen.



- 2018** **Gabi Schneider – Alfried Bocker**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2017** **Elke Schneider – Dietrich Wiese**
für den Bridge-Club Göppingen
- 2016** **Sibrand van Oosten – Ralf Teichmann**
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen

..... Raum für Ihre Notizen.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Impressum:

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Breitensport im DBV

Koordinator: Torsten Waaga

Redaktion: Torsten Waaga

Autoren: Helmut Häusler, Klaus Reps, Roland Rohowsky.

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden von Klaus Reps kommentiert.



Bequemer shoppen!

<http://www.bridge-verband.de/webshop>

Schön und preiswert obendrein:

Spielkarten, attraktives Info- und Werbematerial, zahlreiche Bücher und vieles mehr ...
Schauen Sie doch einfach in unserem Webshop vorbei.

Bequemer shoppen von zuhause.

Reps Bridgetours



Kos - Oktober in der Ägäis

02.-16.10. 2019 - 5***** Neptune Hotels Resort Conv. Centre & Spa

Standard DZ € 1.465,00 inkl. HP ohne Flug

Standard DZ=EZ € 1.599,00 inkl. HP ohne Flug

Andere Zimmerkategorien auf Anfrage

Im Preis enthalten: Bridgeprogramm, Galadinner, Transfer zwischen Flughafen Kos und Hotel am An- und Abreisetag

Wochenendseminar 4**** Maritim Parkhotel Mannheim

15.- 17.11.2019

Seminarthema: *Abspiel? - Kein Problem!*

EZ oder DZ/pro Person € 299,00 inkl. HP

DZ=EZ € 349,00 / externe Teilnahme € 199,00 inkl. 2x Abendessen

Würzburg - Weihnachten & Silvester am Main

22.12.2019 - 03.01.2020 - 4**** Maritim Hotel Würzburg

EZ/DZ (mit Blick zum Innenhof / Innenstadt) € 1.395,00

Alle Preise: DZ = EZ inkl. HP / kein EZ-Zuschlag

(22.12.2019 - 28.12.2019 € 648,00 , 28.12.2019 - 03.01.2020 € 747,00)

Im Preis enthalten: Bridgeprogramm, festliches Silvesterbuffet, täglich Kaffee & Kuchen



Klaus Reps
Bridgelehrer & Reiseleiter



Ingrid Stoeckmann
Turnierleitung & Organisation



Katharina Wiesehöfer
Massagetherapeutin & Heilpraktikerin

Reps Bridgetours
Eckenheimer Schulstr. 5a
60435 Frankfurt

Tel.: +49 (0) 69-6777 9438
Email: reps-bridgetours@web.de
Homepage: www.reps-bridgetours.com